

Müll. A. Nach Mitteilung der Verwaltung ist die Nachfrage nach Garnen im neuen Geschäftsjahre wieder etwas lebhafter geworden.

h Wellhaarkämmerei und Spinnerei, A.-G., in Hainichen. Der Aufsichtsrat beschloß, die Einführung der Aktien an der Börse mit Rücksicht darauf, daß das Geschäftsjahr demnächst abläuft und die Börsenbehörden die Einreichung des Bezugs für das laufende Geschäftsjahr verlangen, erst nach der diesjährigen G.-V. vorzunehmen.

Verschiedene Gesellschaften

h A.-G. für Glasindustrie vorm. Friedrich Siemens in Dresden. Die o. G.-V. setzte die Dividende auf 200 Proz. fest. Neu in den Aufsichtsrat wurde gewählt Fabrikant Nils von Bulow-Düsseldorf.

Wickingsche Portland-Zement- und Wasser-Kalkwerke in Münster i. Westf. Die rechtlich knappen Abschlußziffern weisen aus: 91,99 (i. V. 10,4) Mill. M. Betriebsüberschuß, 2,49 (1,99) Mill. M. Abschreibungen und 89,5 (8,5) Mill. M. verteilbaren Reingewinn.

Der Bericht verweist auf den nachteiligen Einfluß von Streiks im ersten Halbjahr. Demgegenüber seien im zweiten Halbjahr starke Versandforderungen auf, denen eine entsprechende Steigerung der Produktion gegenüberstand. Die Zementproduktion hat durch die Streiks besonders gelitten.

Die Bilanzsumme von 2814,47 Mill. M. rekrutiert sich im wesentlichen aus dem Konto Schuldner, die mit 2646,71 (45,31) Mill. M. zu Buche stehen; davon sind 2081,97 (23,68) Mill. M. Banken und Zementverband.

Vereinigte Portland-Zement- und Kalkwerke Schiffsche, Silesia und Frauendorf, A.-G. Die G.-V. setzte die Dividende auf 100 Proz. zuzüglich einer Sondervergütung von 50 Proz. (i. V. 30 Proz.) fest.

h Schmirgel- und Corundwerke A.-G., in Rottluff bei Chemnitz. In der H.-V. vertraten 5 Aktionäre 3596 Stammaktien und 20 Vorzugsaktien. Die Dividende wurde auf 100 Proz. für die Stammaktien zuzüglich 100 Proz. Sondervergütung festgesetzt.

Theodor Teichgraber, A.-G., in Berlin. Der Gewinn aus der Fabrikation und dem Handel belief sich in 1922 auf 37,47 (i. V. 18,81) Mill. M. Dagegen beanspruchten Abschreibungen 12,15 (1,32) Handlungskosten 230,62 (13,64) Mill. M. so daß ein Reingewinn von 125,91 (3,94) Mill. M. verbleibt.

Dessauer Gas. Nach dem Geschäftsbericht der Deutschen Continentales Gas-Gesellschaft ergab sich für 1922 ein Gesamtgewinn von 117,64 (i. V. 31,24) Mill. M., der sich aus dem Vortrag von 0,17 (0,18), dem Ertrag der Beteiligungen von 32,96 (11,15) und den Einnahmen der Gas- und Elektrizitätswerke von 84,51 (19,96) Mill. M. zusammensetzt.

dem an den Erneuerungsfonds 86 (i. V. an das Werkerhaltungskonto 8) Mill. M. geleitet werden. Die Aktionäre erhalten 50 (15) Proz. Dividende bei einem Neuvortrag von 8,36 Mill. M.

Der Bericht weist darauf hin, daß Ende 1922 die Kohlenpreise um das 2000-fache, die Gaspreise nur um das 800-fache gestiegen waren. Auch die Steigerung der Gehälter habe das Ergebnis ungünstig beeinflusst; erst im laufenden Geschäftsjahr ist es in der Gasversorgungsindustrie gelungen, diesen Zuständen bis zu einem gewissen Grade ein Ende zu bereiten.

In der Bilanz hat sich das Effektenkonto durch Uebernahme von 9 Mill. M. Obligationen der Askanawerke erhöht; um wesentlich mehr sind die Beteiligungen angeschwollen, nämlich von 67 auf 140,45 Mill. M.

Eine Klärung in den Verhältnissen der Warschauer Betriebe hat sich noch nicht erzielen lassen. — Wenn im laufenden Jahre nicht starke Abnahmen im Konsum der Produktion eintreten, hofft man, ein befriedigendes Ergebnis zu erzielen.

h Leipziger Graphische Werke, A.-G., vorm. Vogel & Vogel in Leipzig-Rudnitz. Nach dem Geschäftsbericht erzielte das Unternehmen für das zweite Geschäftsjahr einen Rohgewinn von 75 532 147 (i. V. 2 881 149) M.

Anglo-Continente (vorm. Obliendoerfsche) Guss- und Eisenwerke in Hamburg. Unserer Meldung über den Abschluß, nach dem, wie erinnerlich, 26 (i. V. 25) Proz. Dividende und 75 (0) Proz. Bonus verteilt werden, tragen wir nach: Der Umbau und Ausbau der Fabrik darf im allgemeinen als beendet gelten.

Hannoversche Gummiwerke Exelsior, A.-G. Die G.-V. beschloß 200 Proz. Dividende und Kapitalerhöhung um 110 auf 230 Mill. M. Die neuen Aktien werden im Verhältnis von 1 zu 1 zu 600 Prozent angeboten.

Deutsch-Anstral. Kosmos. Die Interessengemeinschaft Kosmos u. Deutsch-Australische A.-G. erklärt, nunmehr ihre Dividenden für 1922. Es wird eine Dividende von 36 Goldpfennigen (i. V. 14%) für die Deutsch-Australische und von 24 Goldpfennigen (i. V. 10%) für die Kosmos-Linie vorgeschlagen.

Aus dem Wilhelm-Kaufmann-Konzern. Bekanntlich ist fast der gesamte Aktienbesitz der Schloßhotel A.-G. in den Besitz des Wilhelm-Kaufmann-Konzerns, Dresden, übergegangen.

Kapitalerhöhungen. Voltz & Haefliger, A.-G., in Frankfurt a. M.: um bis 110 Mill. M.

Dividendenerklärungen. Pongs Spinnereien und Webereien A.-G. in Odenkirchen (Rhd.) 100 (30) Proz. auf 10 Mill. M.

Bezugsrechte. Kleyer Handelsbank, A.-G., in Kiel bis 16. Mai auf 14 Mill. M. zu 100 Proz. (auf 2000 M. alte 1000 M. jeugl.)

Devisen und Effekten

Table with exchange rates for Berlin, Amsterdam, London, etc. Columns include Amtl. Kurs am 5.5., Amtl. Kurs am 4.5., and various bank rates.



Der Dollar 34 275. Die Geschäftstätigkeit am Devisenmarkt war ruhiger als an den vorangegangenen Tagen, namentlich übte die Spekulation Zurückhaltung.

3-Uhr-Kurse in Leipzig. New York 34 150 G., 34 500 B., London 158 000 G., 160 000 B., Amsterdam 18 305 G., 18 245 B., Paris 150 G., 10 250 B.

Hamburg, 5. Mai. (Geldkurse.) Amsterdam-R. 113 266, 146 110, London 158 000, 170 000, Stockholm 91 146, 98 752,5.

Frankfurt a. M., 5. Mai. (Geldkurse.) Brüssel-Antw. 1925,20, 2194,50, London 157 780, 173 560, New York 34 280, 37 155,85.

Table of exchange rates for Zurich, 5. Mai. Columns for S. S., A. S., S. S., A. S. with various city rates.

Table of exchange rates for Budapest, 5. Mai. Columns for S. S., A. S., S. S., A. S. with various city rates.

Table of exchange rates for London, 5. Mai. (Privat.) Berlin 157 000, New York 482,75, Paris 69,25, etc.

Berliner Effektenverkehr vom 5. Mai. Am den Effektenmärkten lagen die Kurse durchweg etwas niedriger, jedoch fanden sich zu dem ermäßigten Kurse neue Käufer.

Table of exchange rates for Halle, 5. Mai. Columns for best, vorher, best, vorher with various bank rates.

Bankhaus Hölzel, Wehnert & Co. Kom.-Ges. Leipzig, Augustusplatz 7. Fernspr. für Stadtgespräche: Nr. 17 082, 17 491, für Ferngespräche: Nr. 17 590, 17 584, 18 057.

Table of exchange rates for Amerikanischer Geldmarkt. Sonderkabel des L. T. Columns for Vorhöhe, Parität, Zürich, Amsterdam, Prag, etc.